

INTERVENTION ZUR PASSION

SABINE HERRMANN

ZEUGINNEN
OHNE
TEXT

Propsteikirche
St. Johannes Nepomuk
Chemnitz

Aschermittwoch
der Künstler:innen

Mittwoch, 22. Februar 2023



INTERVENTION

SABINE HERRMANN
ZEUGINNEN OHNE TEXT

Fastentuch in der
Propsteikirche St. Johannes Nepomuk
Chemnitz

Eröffnung
Aschermittwoch
22. Februar 2023

18.30 Uhr Feier zum Auftakt der Fastenzeit

Leitung

Benno Schäffel, Propst, Katholische Pfarrei
Heilige Mutter Theresa, Chemnitz
Bernard Millard, Pastor FeG,
Leiter von Miteinander für Chemnitz e.V.

19.00 Uhr Verhüllung des Altars

Grußwort

Stefan Schmidtke, Geschäftsführer Programm der
Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 GmbH

Einführung

Diana Kopka, Kunstsammlungen Chemnitz

Podiumsgespräch

Dr. Michael Wächter, Moderation, Chemnitz

Dr. Ulrike Lynn, Autorin, Chemnitz

Sabine Herrmann, Künstlerin, Berlin

Frank Maibier, Künstler, Chemnitz

19.45 Uhr Empfang im Saal

INTERVENTIONEN ZUR PASSION

Gemeinsam mit der Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 GmbH und dem Regionalmanagement Europäische Kulturregion Chemnitz, dem Team PURPLE PATH und lokalen Partnern veranstalten die Kirchen der Region die Ausstellungsreihe *Altarverhüllungen - Interventionen zur Passion*.

Die beteiligten Künstlerinnen und Künstler greifen die Tradition der Verhüllung der Altäre im Osterfestkreis zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag auf. Anstelle schwarzer oder auch traditioneller Fastentücher entwickeln sie eigene Formate und bringen unterschiedliche Medien wie Malerei, Zeichnung, Fotografie oder Installation ein.

Die als Altarbild-Verhüllungen entstandenen Kunstwerke werden einerseits Teil der Liturgie der Kirchen, andererseits sind sie für das Publikum frei zugänglich, es entstehen öffentliche Räume für die Kunst.

Den Auftakt machen die Berliner Künstlerin Sabine Herrmann und der Chemnitzer Künstler Michael Morgner. Sabine Herrmann schuf für die Apsis der Katholischen Propsteikirche St. Johannes Nepomuk auf dem Chemnitzer Kaßberg das großformatige Werk *Zeuginnen ohne Text*; Michael Morgner verdeckt mit seiner hierfür geschaffenen, raumgreifenden Arbeit *Ecce Homo – Siehe, der Mensch!* das 1560 entstandene Altarretabel im Freiburger Dom St. Marien.

Die künstlerischen Präsentationen werden von umfangreichen Programmen begleitet.

Abbildung Vorderseite: Sabine Herrmann - Zeugin ohne Text (Detail), 2023; Foto: Klaus Killisch

PURPLE PATH

ASCHERMITTWOCH DER KÜNSTLER:INNEN

Unter Schirmherrschaft der Bischöfe Tobias Bilz und Heinrich Timmerevers laden wir anlässlich der Altarverhüllung zum Aschermittwoch Künstler:innen aus Chemnitz und der Region ein.

ENTHÜLLEN – BEGLEITPROGRAMM ZUM VERHÜLLUNGSPROJEKT

Jeden Mittwoch im März um 19.00 Uhr: Ein Moment zum Innehalten vor dem Kunstwerk im Widerhall der Worte und Klänge. Es folgt jeweils um 19.30 Uhr ein thematischer Abend im Propsteisaal.

BESICHTIGUNGEN

Die Kirche ist für Besichtigungen von Mittwoch bis Freitag zwischen 14 und 18 Uhr und am Sonntag zwischen 14.30 und 17.30 Uhr geöffnet, sowie vor und nach den Gottesdiensten. Individuelle Öffnungszeiten können über 0371 / 304085 vereinbart werden.

KATHOLISCHE PROPSTEIKIRCHE ST. JOHANNES NEPOMUK

Hohe Straße 1 • 09112 Chemnitz

Die Reihe *Passion* ist kuratiert von DAS KOLLEKTIV Herrmann Killisch Rheinfurth.

Eine Kooperation von

Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 GmbH

Kulturkirche 2025 – ökumenischer Verbund der Kirchen in der Kulturhauptstadt-Region

Agricolaforum der Katholischen Akademie im Bistum Dresden-Meißen

Regionalmanagement Europäische Kulturregion Chemnitz



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



KULTURKIRCHE
2025



SACHSEN



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



BISTUM
DRESDEN
MEIßEN

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes und durch Bundesmittel der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.